

Wolfgang H

12.04.2013

Netzentwicklungsplan Strom  
Postfach 10 05 72

10565 Berlin

**Stellungnahme zum Netzentwicklungsplan Strom 2013 (NEP)  
Entwurf vom 03. 03.2013**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich unterstütze die Forderungen der Bürgerinitiative Winkelhaid „Keine Stromautobahn über Winkelhaid“ und fordere bezüglich der geplanten Netzausbaumaßnahmen D09 und M54 des Netzentwicklungsplanes 2013 folgendes:

**Seite 266: Maßnahme M54** = Netzverstärkung und -ausbau zwischen Raitersaich – Ludersheim:

- ⇒ Keine Hochrüstung der bestehenden 220.000 Volt-Trasse auf 380.000 Volt
- ⇒ Weiträumige Trassenverlegung außerhalb von Wohnbebauung um Winkelhaid / Penzenhofen herum

**Seite 224: Maßnahme D09 + D16** = Korridor D: HGÜ-Verbindung Sachsen-Anhalt – Bayern / Neubau Korridor Lauchstädt – Meitingen:

- ⇒ Trassenverlauf um Winkelhaid/Penzenhofen herum und keinesfalls ÜBER Winkelhaider/Penzenhofener Wohnbebauung

**Begründung:**

1. Die geplanten Maßnahmen gefährden die Gesundheit ...
  - ... der **Wohnbevölkerung** im Nahbereich und bis zu 400 m links und rechts der jetzigen Leitungstrasse
  - ... der **Kinder** in den öffentlichen Einrichtungen
    - Grundschule Penzenhofen** (Penzenhofener Straße)
    - Kindergarten Horizont** (Brunnleithenweg)
    - Evangelisch Integrativer Kindergarten** (Brunnleithenweg)
  - ... der **Sportler** auf den Tennis- und Sportplätzen (Heidestrasse)

2. Die **Masten** der jetzigen Trasse stammen aus dem Jahr 1949 und haben ihre technische Nutzungsdauer in absehbarer Zeit erreicht und müssen sowohl bei Beibehaltung der 220 kV-Trasse als auch bei Aufrüstung auf 380 kV ausgetauscht werden.

Die anstehenden Neuinvestitionen müssen deshalb sinnvoller Weise in eine für die nächsten Jahrzehnte tragfähige Trassenführung außerhalb von Wohnbebauung erfolgen, die den Gesundheitsrisiken der Winkelhaider/Penzenhofener Bürger Rechnung trägt.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang H